



KÖNIGSKINDER



RUTA SEPETYS – „SALZ FÜR DIE SEE“

INHALT DER PRESSEMAPPE:

- Die Autorin Ruta Sepetys
- Ruta Sepetys in Deutschland
- Waschzettel „Salz für die See“
- „Salz für die See“: Zum historischen Hintergrund
- Auf Spurensuche mit Ruta Sepetys
- Alle Bücher von Ruta Sepetys

Ansprechpartnerin für die Presse:

Katrin Höggebe
Tel. +49/(0)40 / 39 804 273
katrin.hoggebe@carlsen.de



DIE AUTORIN RUTA SEPETYS



© J. Michael Smith

Ruta Sepetys, geboren 1967, ist eine international gefeierte Autorin. Ihre historischen Romane wurden in über 45 Ländern veröffentlicht und in 23 Sprachen übersetzt. Mit ihren Büchern spricht sie jugendliche wie erwachsene Leser gleichermaßen an.

Wie ihr Name verrät, hat Ruta Sepetys litauische Vorfahren. Sie selbst wurde in Detroit, Michigan/USA, geboren und wuchs in einer Familie von Künstlern, Literatur- und Musikliebhabern auf. Ihre erste Idee, Oper zu studieren, gab Ruta Sepetys auf und absolvierte das College mit einem Abschluss in Finanzwissenschaften. Bevor sie ihren ersten Roman publizierte, arbeitete sie rund 20 Jahre in der Musikindustrie mit Musikern und Songwritern.

Ihr Debütroman „Und in mir der unbesiegbare Sommer“ (Originaltitel „Between Shades of Grey“) und „Ein Glück für immer“ (Originaltitel „Out of the Easy“) waren New York Times Bestseller und fanden sich auch auf internationalen Bestsellerlisten wieder. Beide Titel wurden mit zahlreichen Nominierungen und Auszeichnungen geehrt. „Between Shades of Grey“ wird derzeit unter dem Titel „Ashes in the Snow“ in den USA verfilmt.

Als erste amerikanische Jugendbuchautorin sprach Ruta Sepetys im März 2013 vor Mitgliedern des Europäischen Parlaments in Brüssel über ihren Roman „Und in mir der unbesiegbare Sommer“. Im selben Jahr wurde sie für ihre Verdienste im Bereich Erziehung und Kultur vom Präsidenten Litauens mit dem Ritterkreuz geehrt.

Ruta Sepetys im Internet

Ihre Aktivitäten teilt die Autorin mit Lesern und Interessierten auf ihrer Homepage und auf ihrer Facebook-Seite: www.rutasepetys.com und <https://www.facebook.com/rutasepetys/>

RUTA SEPETYS IN DEUTSCHLAND

Im September 2016 ist Ruta Sepetys in Deutschland auf Lesereise: Bereits zum zweiten Mal tritt sie beim **internationalen literaturfestival berlin** (07.09.-17.09.) auf, wo sie u. a. die Eröffnungsrede für das Kinder- und Jugendbuchprogramm halten wird. Auch beim **Harbour Front Festival** in Hamburg (14.09.-24.10.) ist die Autorin zu Gast.

Weitere Termine finden Sie ab August auf www.carlsen.de/presse.



KÖNIGSKINDER

RUTA SEPETYS
„SALZ FÜR DIE SEE“

Die letzten Kriegstage des Jahres 1945: Tausende Menschen flüchten aus Angst vor der Roten Armee nach Westen. Darunter Florian, ein deutscher Deserteur, Emilia, eine junge Polin, und Joana, eine litauische Krankenschwester. Eine Notgemeinschaft, in der jeder ein Geheimnis hat, das er nicht preisgeben will. Denn der Krieg hat sie misstrauisch gemacht. Im eiskalten Winter wählt der kleine Flüchtlingstreck den lebensgefährlichen Weg über das zugefrorene Frische Haff. Viele Flüchtlinge vor ihnen sind dort schon im Eis eingebrochen. In Gotenhafen, so heißt es, wartet die Wilhelm Gustloff, um sie nach Westen zu bringen. Doch auch auf dem Schiff sind sie noch lange nicht in Sicherheit.

„Salz für die See“ ist ein historischer Roman der besten Sorte – brillant recherchiert, spannend, aufwühlend, lehrreich und für Jugendliche wie Erwachsene gleichermaßen lesenswert.

In den USA war der Roman nach seinem Erscheinen im Februar 2016 auf diversen Empfehlungslisten und auch New York Times Bestseller. Die Rezensionen sind zahlreich und durchweg positiv.

„Wieder einmal setzt sich Ruta Sepetys für die Menschen in den gesellschaftlichen Zwischenräumen ein, die oftmals außen vor bleiben – ganze Bevölkerungen, die in den Rissen der Geschichte verloren gegangen sind.“ (New York Times)

„Kunstvoll erzählt und einfühlsam gefertigt: Sepetys Erkundungen dieses wenig bekannten Stückes Geschichte werden Leser weinend zurücklassen.“ (Publishers Weekly)



Ruta Sepetys
Salz für die See
Aus dem Englischen von Henning Ahrens
Ab 14 Jahren

400 Seiten, Hardcover, gebunden mit Schutzumschlag
€ (D) 19,99 | € (A) 20,60
ISBN 978-3-551-56023-0

Die Coverabbildung und das Autorenfoto stehen im Internet zum Download bereit:
www.carlsen.de/presse



ZUM HISTORISCHEN HINTERGRUND VON „SALZ FÜR DIE SEE“

Am 30. Januar 1945 wurde die *Wilhelm Gustloff* etwa sieben Stunden nach dem Auslaufen aus Gotenhafen in Pommern von einem sowjetischen U-Boot torpediert. Kurze Zeit später sank das Schiff. Im eiskalten Wasser der Ostsee kamen fast alle Passagiere um.

An Bord befanden sich rund 10.000 Flüchtlinge, die auf der Flucht vor der Roten Armee waren. Bei Eis, Schnee und Dauerfrost – die Temperaturen sanken regelmäßig unter minus zehn Grad – hatten sie einen langen Weg zurückgelegt, oft zu Fuß neben Wagen mit ihrer Habe herlaufend. Viele hatten die gefährliche Route über das zugefrorene Frische Haff (südwestlich von Pillau) hinter sich gebracht und dabei oftmals Gefährten verloren. Manche waren im Eis eingebrochen. Auch wurden die Trecks aus der Luft bombardiert und auf dem kilometerlangen Weg über die offene Eisfläche des Haffs gab es keinerlei Deckung.

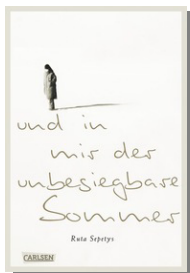
Die *Wilhelm Gustloff* lag in Gotenhafen, einer Hafenstadt etwas nördlich von Danzig, und sollte die Flüchtenden in weiter westlich gelegene Städte wie Kiel und Flensburg bringen. Das Schiff, das 1937 als Kreuzfahrtschiff für die NSDAP-Organisation *Kraft durch Freude* (KdF) vom Stapel gelaufen war, wurde während des Krieges als Lazarettsschiff eingesetzt. Als die *Wilhelm Gustloff* im Jahr 1945 Gotenhafen verließ, befanden sich etwa 8.000 Menschen mehr an Bord als die eigentlich zugelassenen 2.000 Passagiere.

Der Untergang der *Wilhelm Gustloff* zählt bis heute zu den verlustreichsten Unglücken in der Geschichte der Seefahrt. Etwa neunmal so viele Menschen kamen ums Leben wie beim Untergang der *Titanic*.

AUF SPURENSUCHE MIT RUTA SEPETYS

„Geschichte ist voller Geheimnisse. Einen historischen Roman zu schreiben ist ein bisschen wie Detektivarbeit, und das liebe ich.“ – Ruta Sepetys

Ruta Sepetys' Anliegen ist es, weniger bekannte und beachtete historischen Geschehnisse zu beleuchten und den daran beteiligten Menschen eine Stimme zu geben. Dazu recherchiert sie leidenschaftlich und sorgfältig. Für jeden ihrer bisher erschienenen Romane hat sie zahlreiche Reisen unternommen.



In ihrem ersten Roman **„Und in mir der unbesiegbare Sommer“** ging die Autorin ihrer Familiengeschichte nach. Im Roman geht es um Lina, die 1941 mit ihrer Familie aus Litauen in Stalins Gulag deportiert wird. Im Zuge ihrer Recherche ließ sich Ruta Sepetys auf ein riskantes Experiment ein, bei dem sie zusammen mit anderen Teilnehmern irgendwo in Osteuropa in einem Gefängnis mit Aufsehern eingeschlossen wurde. Die Aufseher nahmen ihre Rolle überaus ernst und die Grenze zwischen Schauspiel und Wirklichkeit verschwamm zusehends. Es kam zu gewalttätigen Übergriffen, Ruta und einige andere „Gefangene“ litten Todesängste. Im Nachhinein bezeichnete die Autorin die Aktion als unbedacht.



Ihr zweiter Roman, „**Ein Glück für immer**“, spielt im New Orleans der 1950er-Jahre. Auch für diese Geschichte war die Autorin mehrfach am Ort des Geschehens, unter anderem, um sich mit einem alten Mafioso zu treffen und ihm Informationen über die Unterwelt im French Quarter von damals zu entlocken. Warum sie sich genau dieses Stück amerikanischer Vergangenheit ausgesucht hat, erklärt die Autorin folgendermaßen: „Ich habe mich für das historische Amerika der Nachkriegszeit entschieden, weil es so komplex ist und oft missverstanden wird. Nach dem Zweiten Weltkrieg erlebten die USA einen so noch nie dagewesenen Wohlstand. Aber was für einige der ‚American Dream‘ war, wurde für andere ein stiller Albtraum. Manchmal war das, was nach außen hin makellos aussah, in Wirklichkeit alles andere als perfekt.“ Und auf die Frage, warum sie sich gerade New Orleans als Schauplatz ausgesucht hat, ergänzt sie: „New Orleans ist anders als alle anderen amerikanischen Städte und als Kulisse für einen Roman sehr ergiebig. Seine kulturelle Vielfalt zeigt sich im Essen, in der Musik, in der Architektur – sogar im Aberglauben. [...] Es ist eine Sinneserfahrung auf allen Ebenen und überall lauert eine Geschichte.“



Mit ihrem neuen Roman „**Salz für die See**“ kehrt Ruta Sepetys zum Zweiten Weltkrieg zurück. In ihrem Werk geht es um einen Stoff, der in Deutschland u.a. durch Günter Grass' „Im Krebsgang“ – etwas bekannter sein dürfte als in den USA: **den Untergang der Wilhelm Gustloff**. Auch hier hat Ruta Sepetys einen persönlichen Bezug, denn eine Großtante von ihr hatte eines der begehrten Tickets für die *Wilhelm Gustloff* ergattern können. Aus einem Grund, den man heute nicht mehr nachvollziehen kann, ging sie jedoch nicht an Bord. Sie verließ das Land auf einem anderen Schiff und überlebte so die Katastrophe – und ermutigte die Autorin schließlich, dieses Buch zu schreiben. Ruta Sepetys Stärke ist es, historische Stoffe unglaublich packend erzählen zu können. In „Salz für die See“ sind die Kapitel sehr kurz. Die individuellen Perspektiven der Protagonisten, deren Leben von Atemlosigkeit, Verzweiflung und stetiger Angst geprägt sind, fügen sich so als packendes Bild dieser historischen Situation zusammen.



KÖNIGSKINDER

ALLE BÜCHER VON RUTA SEPETYS



Ruta Sepetys
Salz für die See
Aus dem Englischen von Henning Ahrens
Ab 14 Jahren

400 Seiten, Hardcover, gebunden mit Schutzumschlag
€ (D) 19,99 | € (A) 20,60
ISBN 978-3-551-56023-0

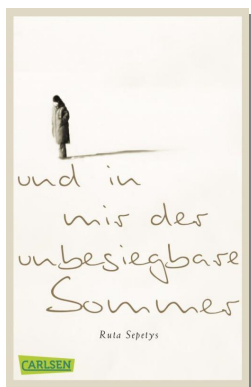
Erscheint am 29.09.2016



Ruta Sepetys
Ein Glück für immer
Aus dem Englischen von Henning Ahrens
Ab 14 Jahren

384 Seiten, Hardcover, gebunden mit Schutzumschlag
€ (D) 17,90 | € (A) 18,40
ISBN 978-3-551-56002-5

(erschienen 2014)



Ruta Sepetys
Und in mir der unbesiegbare Sommer
Aus dem Englischen von Henning Ahrens
Ab 14 Jahren

304 Seiten, Taschenbuchausgabe
€ (D) 7,99 | € (A) 8,30
ISBN 978-3-551-31333-1

(erschienen 2011)

Alle Titel sind auch als ePub erhältlich.